

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 33 (1946)
Heft: 3

Artikel: Pavillonschule für die evangelische Primarschulgemeinde in Rapperswil-Jona : Projekt der Architekten BSA A. & H. Oeschger, Zürich
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-26316>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

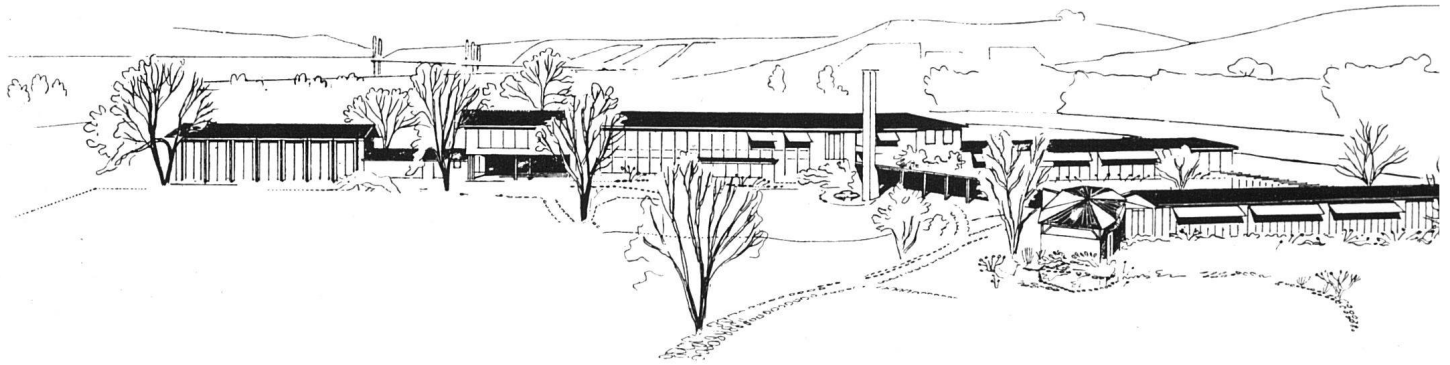
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



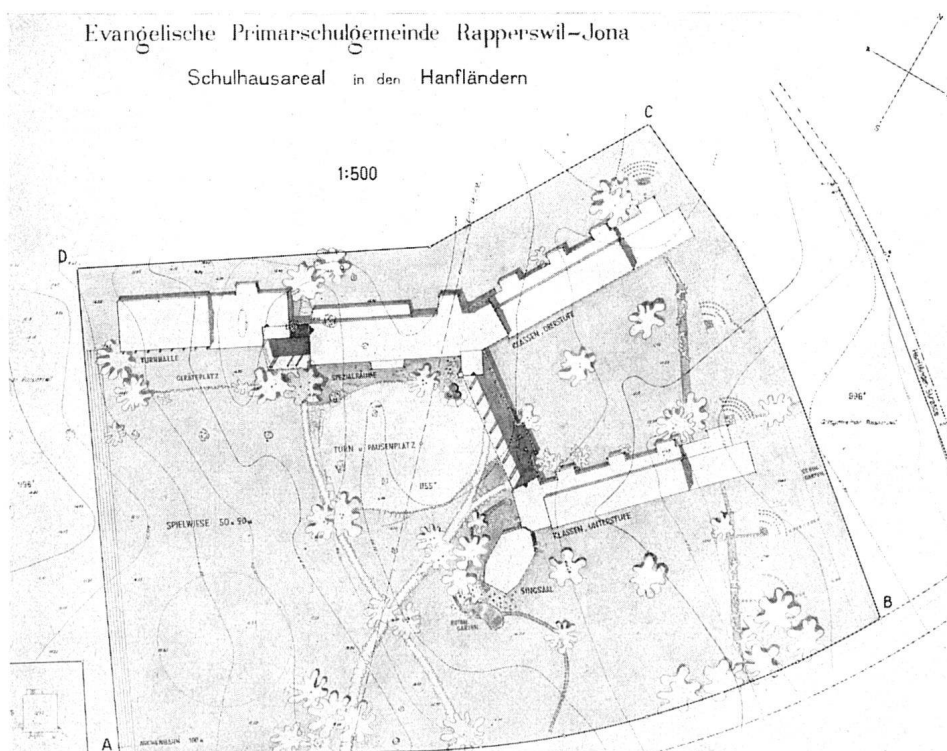
Gesamtperspektive von Südosten

Pavillonschule für die evangelische Primarschulgemeinde in Rapperswil-Jona

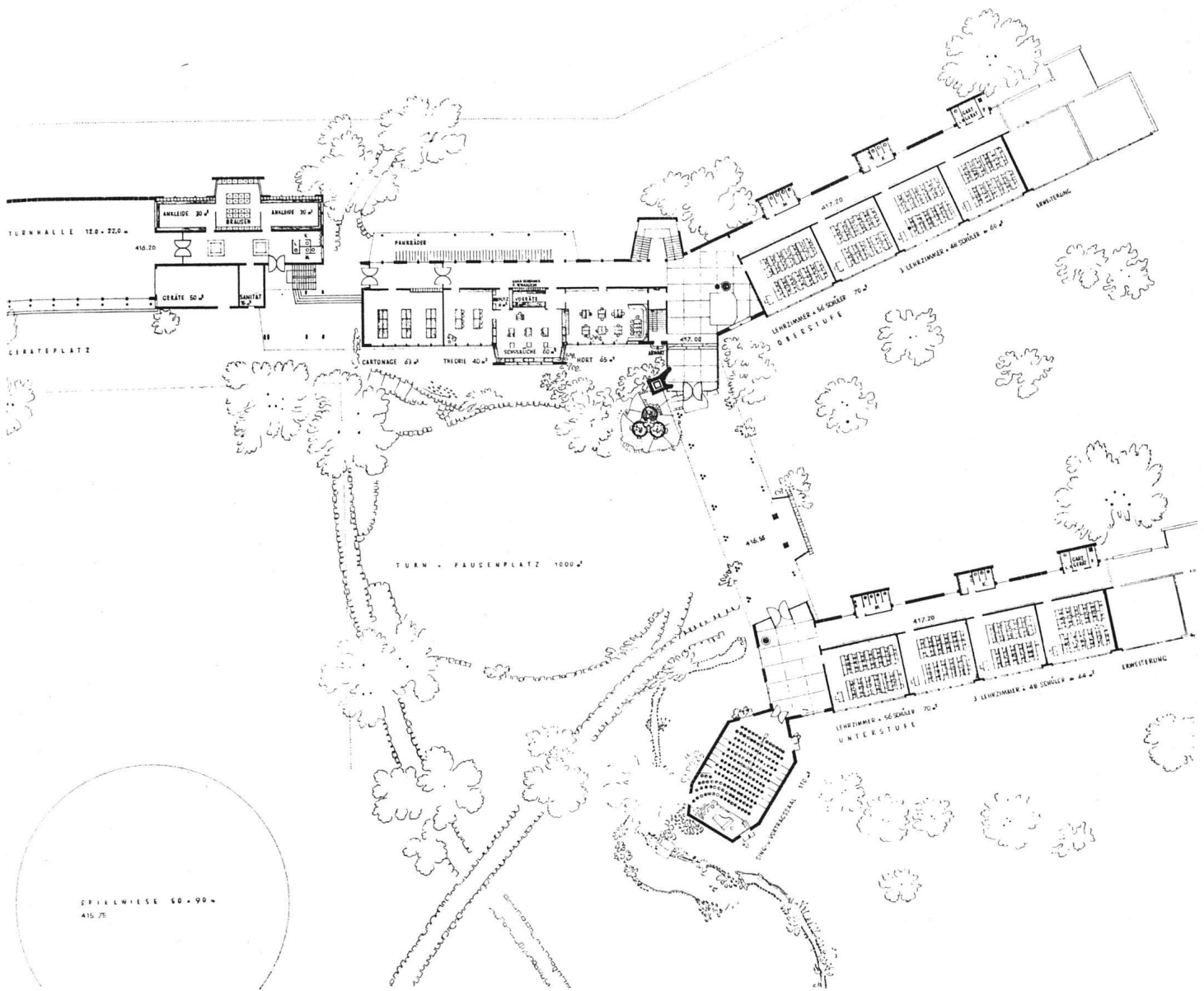
Projekt der Architekten BSA A. & H. Oeschger, Zürich

Das vorliegende Projekt wurde in einem im Jahre 1944 unter örtlichen Fachleuten und einigen eingeladenen Architekten durchgeführten Wettbewerb mit dem 1. Preise ausgezeichnet und zur Ausführung bestimmt. Die Architekten entschlossen sich aus pädagogischen, maßstäblichen und landschaftlichen Erwägungen zu einer eingeschossigen An-

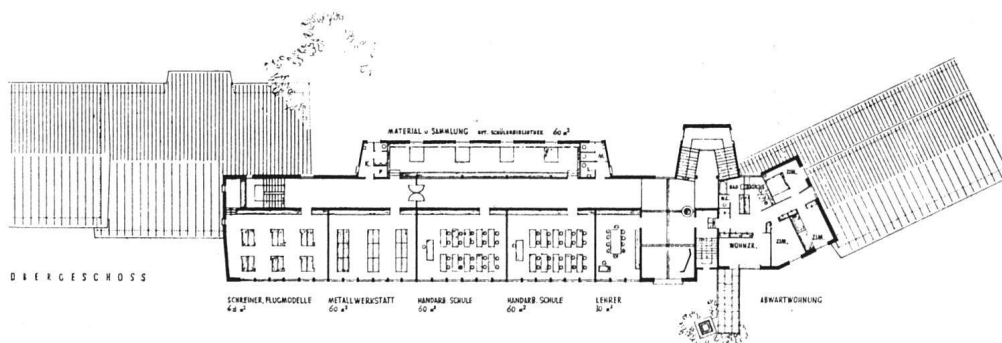
lage der Klassenzimmer. Der Zweiteilung des Unterrichts in eine Unter- und eine Oberstufe entsprechen zwei getrennte Klassentrakte, die durch die gemeinsame Pausenhalle mit einander verbunden sind. Die allgemeinen Unterrichtsräume sind in zwei Geschossen im mittleren Teil des rückwärtigen Gebädetraktes untergebracht.



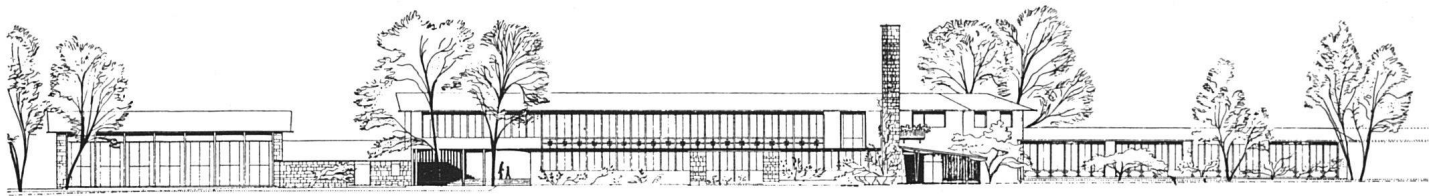
Situationsplan 1:2000



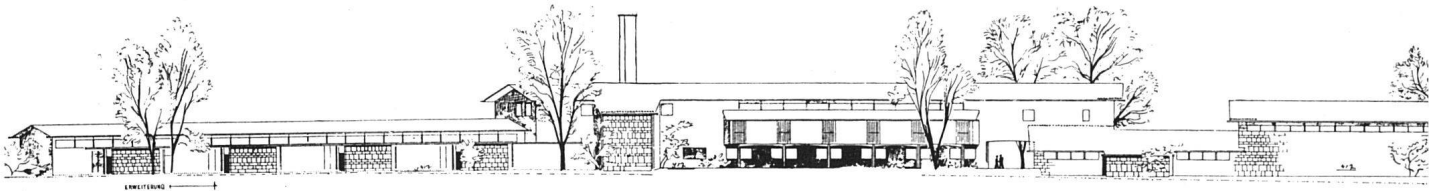
Erdgeschoßgrundrisse 1:800, rechts außen spätere Erweiterungen



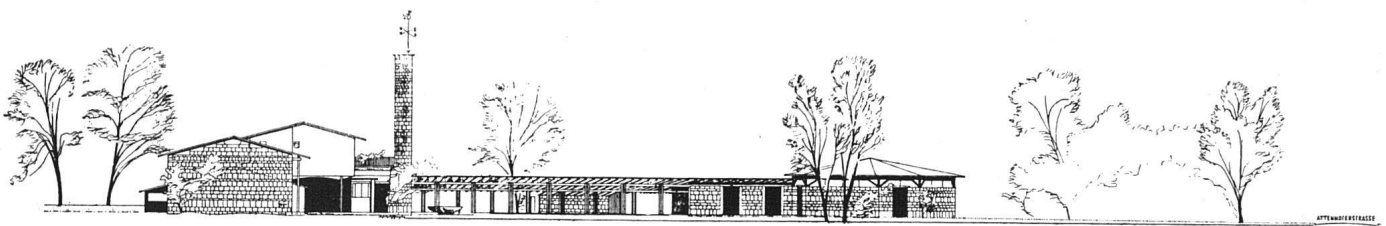
Obergeschoß 1:600 über der Mittelpartie des hintern Traktes



Gesamtansicht von Südosten 1:800



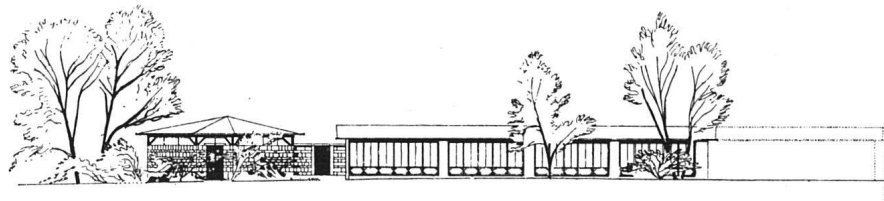
Gesamtansicht von Nordwesten



Ansicht von Südwesten, links Turnhalle, rechts außen Singsaal 1:800



Schnitt durch Singsaal



Ansicht Singsaal und Klassen der Unterstufe, rechts spätere Erweiterung

Schnitt durch die beiden Klassentrakte mit Blick auf Pausenhalle

